



Cia. Zirkuss

PORTFOLIO

[Website](#)[Instagram](#)[Youtube](#)[E-mail](#)

***Cia. Zirkuss* ist ein deutsch-chilenisches Künstlerduo der Theater- und Zirkuspädagogin *Lina Sophie Rothaug* und dem Clown und Zirkuspädagogen *Pedro Gajardo Cortés*.**

Gemeinsam entwickeln sie seit 2021 Zirkustheaterstücke und Mitmachzirkus Projekte, die sie hauptsächlich in Berlin und Umgebung, aber auch in anderen Städten und Ländern (u.a. Frankreich und Chile) präsentieren.

Projekte (Auswahl)

Metamorphosis 2024-2026

Höllenspektakel 2025

Der lebendige Wald 2025

ZIRKUSS(machmit)FESTIVAL 2024

Trigger me happy! Alles nur ein Sommernachtstraum? 2024

Resist|Exist 2023

Resistencia 2022

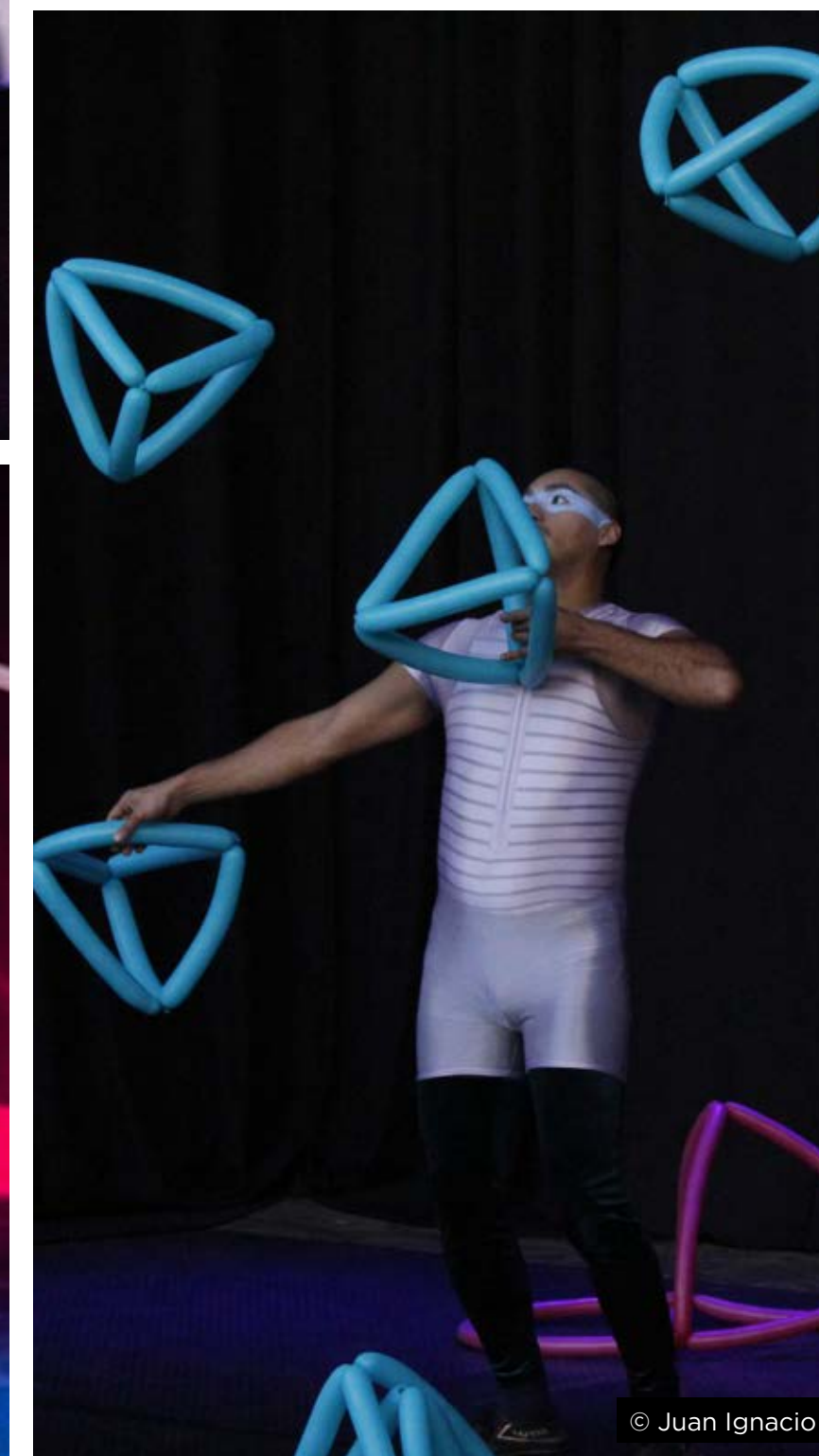


Metamorphosis 2024-2026

Ein ca. 45 min. Zirkustheaterstück für Kinder ab drei Jahren. Mit akrobatischen Elementen am Tuch, auf dem Einrad und mit Jonglage erzählen Linita und Pedriki von ihren kosmischen Verwandlungen auf ihrer Reise durch das Weltall. Mittels Clownerie und Luftballonkunst kreieren sie fantastische Welten und lassen die Zuschauenden durch bunte Galaxien reisen.

Premiere war im Mai 2024 im Zirkus Mond Berlin, weitere Aufführungen waren Sept. 2024 im Circus Montelino Potsdam; Jan. 2025 im Centro Cultural El Espacio & Hágase Payasito in Talca (Chile); beim Höllenspektakel Festival in Wiesenburg/Mark Brandenburg Sept. 2025 und Weitere sind geplant im Jan. 2026 beim WINTERZIRKUS Festival im T-Werk Potsdam.

Trailer



Höllenspektakel- community festival für circus:tanz:theater 2025

Das Festival bot für drei Tage im Sept. 2025 in brandenburgischer Romantik in Wiesenburg, an einem Ort, der Alte Hölle heißt, Raum für verrückte Zirkuskunst und Gemeinschaftsleben. Workshops, Shows und vieles Mehr luden ein zum Genießen und Lachen, Staunen und Einander inspirieren. Alles in Handarbeit von Künstler*innen für Künstler*innen, Familien, Kinder und Co. kollektiv organisiert. Gefördert von GLS Treuhand und Ankerpunkt Hoher Fläming.



© Jonas Zeidler



© Jonas Zeidler

Der lebendige Wald 2025

Schon zum zweiten Mal leitete Cia. Zirkuss den Workshop „Zirkustheater“ für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienprogramms WhatsArt im T-Werk, Potsdam. Daraus entstand ein vielfältiges Bühnenstück, dass sich mit Umweltthemen, Kinderrechten und Aliens auseinandersetzt. Gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam.



ZIRKUSS(machmit)FESTIVAL 2024

Das Festival lud zu einem vielfältigen dreitägigen Kulturprogramm nach Hohenofen, Brandenburg in die Patent-Papierfabrik ein. Neben Zirkustheaterstücken, Live- Musik, Filmvorführungen, Workshops und Führungen durch die Fabrik, gab es Gesprächsrunden zum Austauschen und Vernetzen über das künstlerische Arbeiten im ländlichen Raum. Gefördert von Zusammen für Demokratie.

Trailer



Trigger me happy! Alles nur ein Sommernachtstraum? 2024

Mit Theaterkollektiv Tarántula. Das Kollektiv hatte sich fest vorgenommen, von der Welt und ihren dringenden Problemen zu erzählen, aber ein konstruktiver Zugang wurde zunehmend schwieriger. Stattdessen hat Tarántula beschlossen, die Gefühle der Menschen ernst zu nehmen: Die Wahlergebnisse sind da - warum nicht auch mal eine Traumhochzeit im Zauberwald feiern? Eine Brigade Handwerker*innen nimmt den gesellschaftlichen Zusammenhalt auseinander.

Tarántula ließ Shakespeare mit Shakespeare kollidieren und konfrontierte den Nummer 1 Hit „Ein Sommernachtstraum“ mit dem Problemstück „Der Kaufmann von Venedig“. Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.



Resist|Exist 2023

Aus einer drei-monatigen künstlerischen Recherche zu den Themen „Intervention, Widerstand und Zirkus“ mit internationalen Freiwilligen CABUWAZIs und Teilnehmer*innen aus Berlin entwickelte das junge Kollektiv ko[labor]aktiv eine Zirkustheatershow mit Elementen aus Zeitgenössischem Zirkus, biografischem Theater, Tanz und live- Musik. Das Projekt ist eine Zusammenarbeit der Theaterpädagogin Lina Sophie Rothaug, CABUWAZI Treptow Berlin und weiteren Künstler*innen, u.a. Pedro Gajardo Cortés. Das Projekt wurde gefördert vom Bezirksamt Treptow- Köpenick von Berlin, Fachbereich Kultur und Museum und der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Universität der Künste Berlin.



Resistencia 2022

In Kooperation mit Centro Cultural El Espacio in Talca (Chile) entwickelten junge Erwachsene in einem Biografischen Theaterworkshop zum Thema Widerstand unter Leitung der Theaterpädagogin Lina Sophie Rothaug eine Intervention im öffentlichen Raum. Dabei wurden Themen des ‚estadillo social‘, der revolutionären Bewegung in Chile 2019 mit Tanz, Live- Musik und Performance verhandelt.

